



# PRESSEDIENST

---

## AUFSICHTS- UND DIENSTLEISTUNGSDIREKTION

Trier, 09. August 2012

**Jahrgang 2012 Nr. 099**

### Verantwortlich (i.S.d.P)

Miriam Lange  
Pressesprecher  
Telefon: 0651-9494-255

Eveline Dziendziol  
Pressesprecher  
Telefon 0651- 9494-223

pressestelle@add.rlp.de

Willy-Brandt-Platz 3  
54290 Trier

[www.add.rlp.de](http://www.add.rlp.de)

## **ADD verfügt sofortiges Sammlungsverbot gegen Babynotfallhilfe Dortmund e.V. in Rheinland-Pfalz**

**Trier/Rheinland-Pfalz** – Wegen erheblicher Zweifel an ordnungsgemäßen Sammlungen und einer zweckentsprechenden Verwendung des Sammlungsertrages hat die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) Sammlungen der Babynotfallhilfe Dortmund e.V. in Rheinland-Pfalz sofort vollziehbar untersagt. Der Verein kann noch Rechtsmittel gegen das Sammlungsverbot einlegen.

Trotz Verpflichtungen der Babynotfallhilfe Dortmund e.V. keine Sammlungen mehr in Rheinland-Pfalz durchzuführen, werden weiterhin Altkleidercontainer im Namen der „Babynotfallhilfe „BNH e.V – Familienhilfe“ in Rheinland-Pfalz durchgeführt beziehungsweise wird hierzu aufgerufen, zuletzt in St. Goarshausen und Hahnstätten. Auch in Bitburg wurde der Versuch unternommen, einen Altkleidercontainer im Namen der „Babynotfallhilfe „BNH e.V. – Familienhilfe“ ohne Erlaubnis des Grundstückseigentümers aufzustellen, was jedoch misslang.

Verstöße gegen die landesweite Ordnungsverfügung der ADD haben Zwangsgelder zur Folge.



## PRESSEDIENST

---

Sollten weiterhin in Rheinland-Pfalz Altkleidersammlungen der Babynotfallhilfe Dortmund „BNH e.V. – Familienhilfe“ erfolgen (zum Beispiel durch Aufstellen von Altkleidercontainern), bittet die ADD um sofortige Mitteilung.

*Um Verwechslungen mit Organisationen ähnlichen Namens zu vermeiden, bittet die ADD um eine genaue Beachtung und Benennung der Organisation inklusive der Ortsbezeichnung.*